



UNIVERSITÄT PADERBORN
Die Universität der Informationsgesellschaft

Deutscher Hauswirtschaftskongress

3. Mai 2022



Nachhaltigkeitsmanagement in Dienstleistungsbetrieben

Dr. Elke Moormann



UNIVERSITÄT PADERBORN
Die Universität der Informationsgesellschaft

Nachhaltigkeitsmanagement in Dienstleistungsbetrieben

Deutscher Hauswirtschaftskongress – 03. Mai 2022

- Nachhaltiges Wirtschaften und Dimensionen von Nachhaltigkeit
- *Theorie*: Nachhaltigkeitsmanagement
- *Praxis*: Exemplarische Gestaltungsempfehlungen
 - Organisationsstrukturen
 - Einführung



Nachhaltiges Wirtschaften...

...will für alle heute lebenden Menschen und künftigen Generationen ausreichend hohe
ökologische, ökonomische und sozial-kulturelle Standards
in den Grenzen der natürlichen Tragfähigkeit der Erde erreichen und
so das intra- und intergenerative Gerechtigkeitsprinzip durchsetzen.

→ Integratives Verständnis
der drei Dimensionen



(Rogall, 2012, S. 47; Rogall & Gapp-Schmeling, 2021, S. 24)

Dr. Elke Moormann

3

Dimensionen von Nachhaltigkeit Übertragung auf Organisationen



(Moormann, 2021, S. 75 in Anlehnung an Rogall, Hitzler 2011 zitiert nach Rogall, 2012, S. 742)

Dr. Elke Moormann

4

Dimensionen von Nachhaltigkeit Hauswirtschaftliche Dienstleistungen



(Moormann, 2021, S. 122; KMK, 2019; u. a.)

Dr. Elke Moormann

5

Nachhaltigkeitsmanagement

- Gesellschaftliches Engagement – CSR
- Drei Dimensionen einer nachhaltigen Entwicklung → Leitbild
- Strukturelle Verankerung in allen Wertschöpfungsprozessen
- Ablauforganisation hauswirtschaftlicher Dienstleistungen



Qualität – Gesundheit/Soziales – Umwelt



Gewinne bzw. Überschüsse
sozial und ökologisch
verantwortungsvoll
erwirtschaften



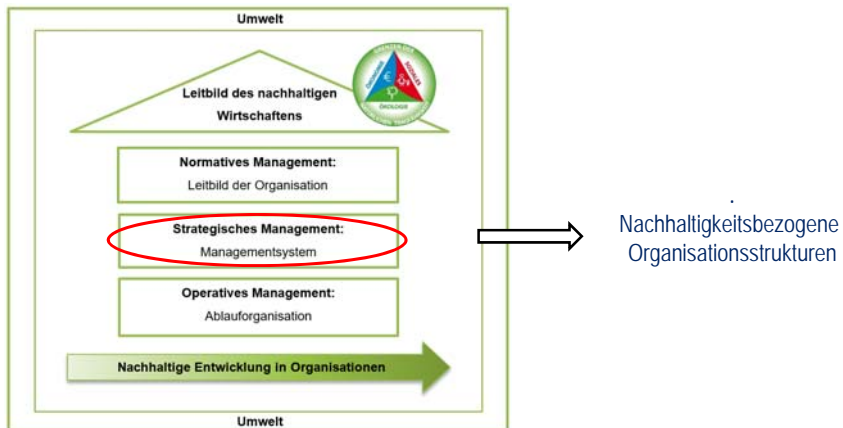
Profite erwirtschaften, um sie
für soziale Belange oder die
Umwelt einzusetzen

(Grothe & Marke, 2012, S. 28; Freyberg et al., 2015, S. 16; Müller & Schaltegger, 2008, S. 26)

Dr. Elke Moormann

6

Nachhaltigkeitsmanagement Modell-Kurzfassung

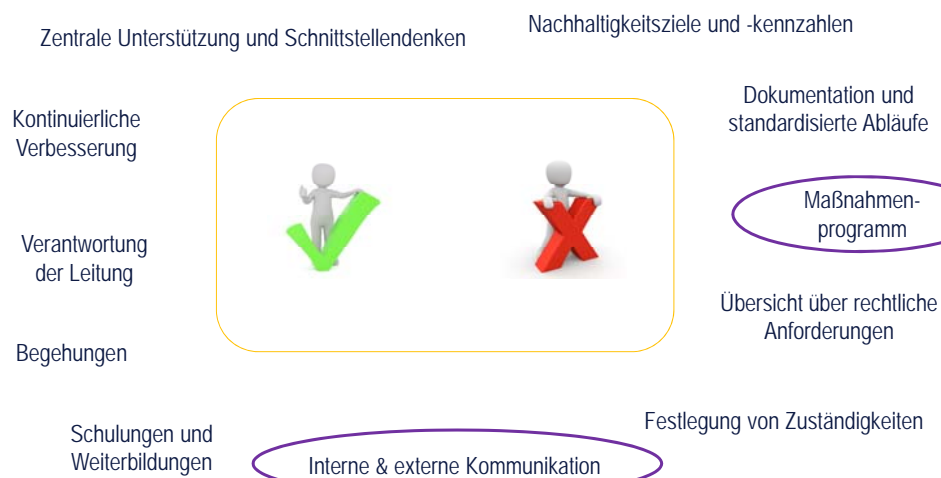


(Bleicher, 2017, S. 159; Moormann, 2021, S. 276; Rogall, 2012, S. 47; Rüegg-Stürm & Grand, 2019, S. 45)

Dr. Elke Moormann

7

Nachhaltigkeitsmanagement Nachhaltigkeitsbezogene Organisationsstrukturen



Dr. Elke Moormann

8

Gestaltungsempfehlungen Nachhaltigkeitsmanagementsystem

Zentrale Unterstützung und Schnittstellendenken

Nachhaltigkeitsziele und -kennzahlen

Kontinuierliche
Verbesserung



- Übersicht projektartiger Aktivitäten



- Wenig Flexibilität bei Ausnahmeständen (z. B. Krankheit)

Dokumentation und
standardisierte Abläufe

**Maßnahmen-
programm**

Verantwortung
der Leitung

Übersicht über rechtliche
Anforderungen

Begehungen

Schulungen und
Weiterbildungen

Interne & externe Kommunikation

Festlegung von Zuständigkeiten

Gestaltungsempfehlungen Nachhaltigkeitsmanagementsystem

Zentrale Unterstützung und Schnittstellendenken

Nachhaltigkeitsziele und -kennzahlen

Kontinuierliche
Verbesserung



- Transparenz schaffen
- „Nachhaltigkeit“ strategisch einsetzen



- Missionarischer und inflationärer Einsatz des Begriffs „Nachhaltigkeit“ vermeiden

Dokumentation und
standardisierte Abläufe

Maßnahmen-
programm

Verantwortung
der Leitung

Übersicht über rechtliche
Anforderungen

Begehungen

Schulungen und
Weiterbildungen

Interne & externe Kommunikation

Festlegung von Zuständigkeiten

Gestaltungsempfehlungen Einführung

- Leitbildentwicklung & Bewusstseinsbildung
- Leitung als Vorbild – Partizipation der Mitarbeitenden → Akzeptanz
- Ernstnehmen von Befürchtungen
- Steigerung der Eigenverantwortung der Beteiligten
 - Z. B. Neugestaltung des Frühstücks → Teamrunden
- Geduld & Zeit → Sukzessiver Anstieg der Anforderungen
 - Z. B. Anteil Bio-Lebensmittel
- Aufrechterhaltung operatives Geschäft → Flexibilität



Nachhaltigkeitsmanagement in Dienstleistungsbetrieben Fazit

- Drei Dimensionen → gleichrangig
- Leitbild und gemeinsames Verständnis
- Verstetigung: Strategische Ebene und Strukturen
 - Managementsystem vs. Einzelmaßnahmen
 - Selbstverständlichkeit im Alltag



Vision:

Management → Nachhaltigkeitsmanagement → Management

Vielen Dank für die Aufmerksamkeit!

Literatur des Vortrags

- Bleicher, K. (2017): Das Konzept Integriertes Management. Visionen – Missionen – Programme. Frankfurt am Main: Campus Verlag.
- Daub, C.-H. (2015): Agieren NPO nachhaltig?, in: Philanthropie Aktuell, 2, S. 1-2.
- Freyberg, B. v.; Gruner, A.; Hübschmann, M. (2015): Nachhaltigkeit als Erfolgsfaktor in Hotellerie & Gastronomie. Stuttgart: Matthes Verlag.
- Grothe, A. & Marke, N. (2012): Nachhaltiges Wirtschaften – eine besondere Herausforderung für KMU, in: Grothe, A. (Hg.): Nachhaltiges Wirtschaften für KMU. Ansätze zur Implementierung von Nachhaltigkeitsaspekten. München: oekom, S. 26-35.
- Kastrup, J. & Ketschau, I. (2017): Professionalisierung des Berufsfeldes Hauswirtschaft: Profilbildung und Schnittmengen. Vortrag bei den Hochschultagen Berufliche Bildung 2017, 14.03.2017. Köln.
- Kultusministerkonferenz (KMK) (2019): Rahmenlehrplan für den Ausbildungsberuf Hauswirtschafter und Hauswirtschafterin vom 13.12.2019. [<https://www.kmk.org/themen/berufliche-schulen/duale-berufsausbildung/downloadbereich-rahmenlehrplaene.html>; 16.04.2020].
- Leicht-Eckardt, E. (2014): Ressourcenmanagement bei der Nahrungszubereitung, in: Kolthaus, S. A.; Straka, D. (Hg.): Nachhaltigkeit lernen – Bildungsansätze, Projektbeispiele und Forschungsergebnisse. Aachen: Shaker, S. 155-167.
- Moormann, E. (2021): Nachhaltigkeitsmanagement für hauswirtschaftliche Dienstleistungen – Managementtheoretische Untersuchung in sozialen Einrichtungen. Berlin: LIT Verlag.
- Müller, M. & Schaltegger S. (Hg.) (2008): Corporate Social Responsibility – Trend oder Modeerscheinung, München: oekom.
- Rogall, H. (2012): Nachhaltige Ökonomie. Ökonomische Theorie und Praxis einer Nachhaltigen Entwicklung. Marburg: Metropolis.
- Rogall, H. & Gapp-Schmeling, K. (2021): Nachhaltige Ökonomie. Band 1: Grundlagen des nachhaltigen Wirtschaftens. Marburg: Metropolis.
- Rüegg-Stürm, J. & Grand, S. (2019): Das St. Galler Management-Modell. Management in einer komplexen Welt. Bern: Haupt.
- Schlegel-Matthies, K. (2019): Haushaltsbezogene Bildung – quo vadis? Daseinsvorsorge und Lebensführung im Wandel, in: Haushalt in Bildung & Forschung, 8, 2, S. 88-106.
- Sennlaub, A. (2012): Haushaltswissenschaften und Hotellerie. Ein Diskussionsansatz, in: Hauswirtschaft und Wissenschaft (HuW), 60, 2, S. 78-86.